

praxisbezogener,
lebendiger Unterricht



anspruchsvoll
zeitgemäss
praxisorientiert



Ausbildung
zur Tierhomöopathin,
zum Tierhomöopathen

Sämtliche Dozenten verfügen über eine qualifizierte Ausbildung und langjährige Praxiserfahrung. Neben den beiden Hauptdozentinnen unterrichten auch Gastdozenten.

Martine Jonglez

- prakt. Tierärztin
- dipl. Biologin
- kant. approbierte Naturheilpraktikerin (TG)
- Homöopathin für Mensch und Tier
- eigene Praxis für klassische Homöopathie für Mensch und Tier in Oberwangen/TG
- Hauptdozentin Tiermedizin

Christiane Krüger

- prakt. Tierärztin
- Homöopathin für Mensch und Tier
- eigene Praxis für klassische Homöopathie für Mensch und Tier in Öhningen/D
- Autorin des Buches «Praxisleitfaden Tierhomöopathie»
- Hauptdozentin Tierhomöopathie

Organisatorisches

Schulleitung: Heidi Grollmann, Urs Maurer

Beginn: September

Dauer: 2 Jahre

Schultage: Samstag, 09.00 – 16.00 Uhr und jeden 2. Donnerstag, 13.30 – 20.30 Uhr

Ort: Landwirtschaftliche Schule Strickhof, Riedhofstrasse 62, 8408 Winterthur

Umfang: 400 Stunden Tiermedizin, 400 Stunden Tierhomöopathie

Tierärzte besuchen nur die 400 Stunden Homöopathie

Ferien: ca. 10 Wochen/Jahr

Kosten

Einschreibgebühr: Fr. 300.–

Semestergebühren: Tiermedizin pro Semester Fr. 2900.– / Total für 2 Jahre Fr. 11600.–
Homöopathie pro Semester Fr. 2900.– / Total für 2 Jahre Fr. 11600.–

Prüfungsgebühren: Diplomprüfung Fr. 900.–

Weiterbildung: Nach dem Abschluss besteht die Möglichkeit zu weiteren Modulen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen: Tel. 041 760 82 24, www.skhz.ch

Sekretariat:

Oberdorfstrasse 2
6340 Baar

Telefon 041 760 82 24

Fax 041 760 83 30

E-Mail schule@skhz.ch

Internet www.skhz.ch

Schule für
klassische Homöopathie
Zürich

anspruchsvoll

Sie möchten sich beruflich verändern?



Tierhomöopathin Tierhomöopath

Bei der Tierhomöopathin oder beim Tierhomöopathen suchen Tierbesitzer mit ihren Tieren Hilfe bei verschiedenen gesundheitlichen Problemen. Diese können akut oder chronisch auftreten und als körperliche Beschwerden oder als Störung im Verhalten vorliegen. Es werden Kleintiere (Hunde und Katzen), Nutztiere (Schweine, Kühe, Schafe, Ziegen und Pferde), aber auch Heim- und Zootiere (Vögel, Reptilien und Kleinsäuger) behandelt. In der klassischen Homöopathie nach Hahnemann ist das Ziel der Behandlung, den Patienten und seine Krankheitsursache zu verstehen und angemessen zu behandeln. Dabei wird jeder Patient als einzigartiges Wesen betrachtet und aufgrund seiner individuellen Symptomatik therapiert. Die Homöopathie kann sowohl für Menschen als auch für Tiere erfolgreich eingesetzt werden. Die Ausbildung in Tierhomöopathie eignet sich besonders für Personen, die sich für die Tiere und ihre Krankheiten interessieren, kontaktfreudig sind, sowie ein gutes Einfühlungsvermögen besitzen.

Zertifikat – dipl. TierhomöopathIn SkHZ

Unsere Fachschule

Die Fachschule für klassische Homöopathie bietet je einen Ausbildungslehrgang für Tierhomöopathie und einen separaten Lehrgang für klassische Homöopathie bei Menschen an (separate Broschüre für die Ausbildung klassische Homöopathie beim Menschen). Wir legen grossen Wert auf eine praxisbezogene, lebendige Unterrichtsgestaltung. Der Unterricht ist gut strukturiert aufgebaut. Die Dozenten stimmen die Inhalte gegenseitig ab. Somit wird die Kontinuität gewährleistet und der/die Studierende kommt zielgerichtet voran. Das Erlernete wird fortlaufend in den Unterricht integriert und dabei vertieft. Die Dozenten bringen ihre jahrelange Praxiserfahrung in den Unterricht ein. Damit wird das theoretische Wissen dank dem Transfer Theorie und Praxis besser verstanden. Unsere fundierte Ausbildung bildet die Grundlage zur erfolgreichen Tätigkeit. Sie schliessen die Fachausbildung als dipl. Tierhomöopathin, dipl. Tierhomöopath SkHZ ab.

zeitgemäss

Sie erlangen Sicherheit durch regelmässige Arbeit am Tier



Ausbildungskonzept

Unser Ausbildungskonzept ist darauf ausgerichtet, Sie optimal auf Ihre zukünftige Tätigkeit vorzubereiten. Durch die fundierte Grundausbildung mit vielen praktischen Arbeiten am Tier erlangen Sie Sicherheit. Die Ausbildung setzt sich aus zwei Hauptgebieten der Tiermedizin und der Tierhomöopathie zusammen. Beide Gebiete werden alternierend unterrichtet. Dabei legen wir grossen Wert auf die Koordination zwischen diesen beiden Fächern.

Tiermedizin

Um erfolgreich als Tierhomöopathin oder Tierhomöopath arbeiten zu können, ist ein fundiertes Wissen in Tiermedizin unerlässlich. Sie müssen den Ablauf einer Krankheit genau kennen, um die Symptome richtig einschätzen zu können und das normale Verhalten einer Tierart verstehen. Ebenfalls werden die Tierhaltung und Fütterung ausführlich behandelt, da sie die Gesundheit eines Tieres wesentlich beeinflussen. Tierärzte besuchen nur die Fächer in Tierhomöopathie.

Anatomie/Physiologie

In diesem Fach legen wir den Grundstein zum Verstehen der Krankheiten. Sie lernen, wie der tierische Organismus aufgebaut ist und wie er funktioniert. Die Unterschiede zwischen den einzelnen Tierarten werden besonders hervorgehoben.

Pathologie

Die verschiedenen Krankheitsbilder von Klein-, Nutz- und Zootieren werden hier ausführlich behandelt. Unterrichtet werden zum Beispiel die Erkrankungen jedes Organsystems, systemische Erkrankungen, Seuchen etc.

Praktische Arbeiten

Damit Sie Sicherheit in den verschiedenen Untersuchungsmethoden der Tiere erlangen, werden diese regelmässig geübt. Sie führen allgemeine Untersuchungen sowie spezielle Untersuchungen der einzelnen Organsysteme durch. Kleinere Tiere werden in den Schulräumen, grössere Tiere auf dem Schulareal der landwirtschaftlichen Schule im Gutsbetrieb untersucht.

praxisorientiert

Sie werden auf Ihren zukünftigen Beruf optimal vorbereitet



Tierhomöopathie

In diesem Ausbildungsteil wird Ihnen das homöopathische Wissen speziell für die Behandlung der Tiere vermittelt.

Theorie

In diesem wichtigen Fach wird der Grundstein für eine erfolgreiche homöopathische Behandlung gelegt. Es werden Ihnen die theoretischen Grundlagen der klassischen Homöopathie vermittelt. Sie lernen das homöopathische Gedankengut zu verstehen und es in der Praxis am Tier anzuwenden. Die erbten Belastungen (Miasmen) spielen beim Menschen eine grosse Rolle bei der Entstehung chronischer Krankheiten und können beim Tier, sofern eruierbar, die Mittelwahl erleichtern. Sie lernen die Krankheiten nach diesen Gesichtspunkten zu beurteilen.

Arzneimittellehre

Das Studium von vielen homöopathischen Arzneimitteln nimmt einen grossen Teil der Unterrichts- und Lernzeit in Anspruch. Dieser umfangreiche Stoff wird Ihnen gut strukturiert vermittelt. Fälle aus der Praxis, Fotos, Videos etc. veranschaulichen deutlich die Arzneimittelbilder.

Klinische Schwerpunkte

In diesem Unterrichtsteil werden die gebräuchlichsten homöopathischen Mittel zur Behandlung akuter und chronischer Krankheiten vergleichend betrachtet. Sie lernen, welche Mittel bei bestimmten Erkrankungen am meisten angezeigt sind und diese zu unterscheiden. Hier bietet sich Ihnen die Möglichkeit, ein praktisches Nachschlagewerk für den Gebrauch in Ihrem Homöopathiealltag anzulegen.

Ethologie (Verhaltensbiologie)

Jede Tierart zeigt ihr eigenes, angeborenes Verhalten. Sie lernen dieses Verhalten, sowie das Verhalten eines Tieres während einer Krankheit zu verstehen und richtig einzuschätzen. Dies ermöglicht Ihnen das angezeigte homöopathische Mittel bestimmen zu können. Die Ethologie wird in den Unterricht der Tiermedizin und Tierhomöopathie integriert.

Praktische Arbeiten

Um Sie optimal auf Ihre Praxistätigkeit vorzubereiten, nehmen wir uns während der gesamten Ausbildung viel Zeit zum Üben von Fallaufnahmen/Anamnese-technik.

Die Fachschule für Tierhomöopathie